

GreenMLA[®] Green Management & Leadership Award 2023

Auszug Fragebogen und Beispiel Benchmarking-Report

SDG-ESG Benchmarking von Umweltfaktoren (Environment), sozialen Aspekten (Social) und Unternehmensführung (Governance) im Rahmen des Managementkonzepts IMLead[®] Integriertes Management & Leadership

Lernen von den Besten

BENCHMARKING-FRAGEBOGEN 2023

EIN BENCHMARKING-PROGRAMM DURCHGEFÜHRT VON



Export-
Akademie
Baden-
Württemberg

**EXPORT-AKADEMIE
BADEN-WÜRTTEMBERG**



MALEKI CORPORATE GROUP



**STEINBEIS GLOBAL INSTITUTE
TÜBINGEN | STEINBEIS-
HOCHSCHULE**

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

PROF. DR. BERTRAM LOHMÜLLER & PROF. DR. ROLF PFEIFFER, SGIT STEINBEIS GLOBAL INSTITUTE TÜBINGEN | STEINBEIS HOCHSCHULE

Informationen über das Verfahren und die Teilnahmebedingungen für den GreenMLA® Green Management & Leadership Award 2023

1. Einführung

Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) und die drei ESG-Bereiche (Environment, Social, Governance) reflektieren Standards für eine nachhaltige Geschäftstätigkeit. Das GreenMLA®-Benchmarking integriert diese Nachhaltigkeitsaspekte in ein ganzheitliches Konzept für eine zukunftsfähige Unternehmensführung und zeigt die individuelle Leistung im Vergleich zu anderen Organisationen auf. Daraus ergeben sich Verbesserungspotenziale zur Weiterentwicklung des Unternehmens nach dem Konzept IMLead® Integriertes Management & Leadership. Insgesamt spiegeln sich alle Aspekte für ein nachhaltiges Management im GreenMLA® wider.

Hinweis zur Gender-Formulierung: Bei allen Bezeichnungen, die auf Personen bezogen sind, meint die gewählte Formulierung alle Geschlechter, auch wenn aus Gründen der leichten Lesbarkeit die männliche Form verwendet wird.

2. Teilnahme

Teilnehmen können Unternehmen aus aller Welt. Für Unternehmen, die ihren Hauptsitz in Deutschland, Österreich oder der Schweiz haben, wird ein Preis ausgelobt. Die Preisträger sind berechtigt, den Titel 'Green Management & Leadership Award 2023' zu tragen und öffentlichkeitswirksam zu nutzen. Darüber hinaus werden diese Unternehmen in unserem Medienkanal ausführlich dargestellt. Dabei werden insbesondere die Gründe für die Preisverleihung erläutert.

Für die Teilnahme am GreenMLA® Green Management & Leadership Award berechnen wir keine Bearbeitungsgebühr. Die Kosten für die Durchführung und wissenschaftliche Begleitung werden durch die Sponsoren getragen. Jedes teilnehmende Unternehmen erhält eine Teilnahmebestätigung mit Signet und den individualisierten Auswertungsreport, der den aktuellen Umsetzungsstand darstellt und Potenziale zur Weiterentwicklung aufzeigt.

3. Evaluierungsprozess

Jedes teilnehmende Unternehmen erhält einen ausführlichen, individuellen Bericht, der insbesondere die Schlüsselprozesse im Vergleich mit anderen Unternehmen aufzeigt. Auf dieser Basis können Verbesserungsprozesse und Maßnahmenpläne mit der Zielrichtung Green Excellence eingeleitet werden.

Im Rahmen des GreenMLA® Benchmarking-Wettbewerbs wählt eine Expertenkommission die Unternehmen aus, die bereits Best-Practice-Ansätze umgesetzt haben. Aus diesem Kreis werden in einem nächsten Schritt die Finalisten ermittelt, die sodann an einem weiteren Auswertungsprozess (zweite Stufe) teilnehmen können. Diese weitere Auswertung erfolgt im Rahmen eines Dialogs mit einem Auditorenteam der Export-Akademie und des SGIT Steinbeis Global Institute Tübingen. Aus dem Kreis der Finalisten, werden die besten Unternehmen in ihrer Unternehmensklasse auf dem **European DigiSustain Festival**, das am 12. Juni 2023 in Frankfurt am Main stattfindet, mit dem *Green Management & Leadership Award* und mit einer Urkunde ausgezeichnet.

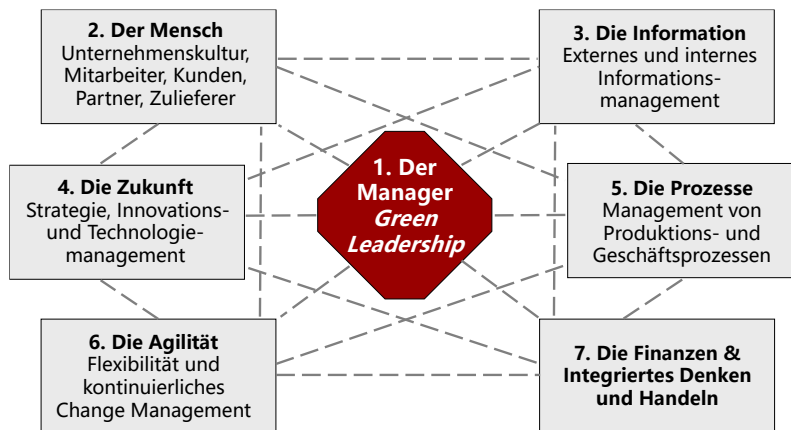
4. Methodik

Als methodischer Rahmen für den *Green Management & Leadership Award* dient das Konzept Green IMLead® Integrated Management & Leadership. Dieses Konzept führt die verschiedenen Perspektiven von Management und Führung zusammen. Im Zentrum steht das Top Management, das die Organisation leitet (Feld 1). Mit nachhaltigen Führungskompetenzen und im Rahmen einer nachhaltigen Unternehmenskultur steht das Management im Dialog mit Menschen (Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Lieferanten, Kundinnen und Kunden) (Feld 2). Das Management externer Informationen (Markt und Umwelt) und interner Informationen (Daten aus Prozessen, aus der Infrastruktur, Produktdaten) werden in Feld 3 abgefragt. Dabei ist die Datenverwaltung mit digitalen Lösungen, künstlicher Intelligenz und Industrie-4.0-Anwendungen verknüpft. Eine nachhaltige strategische Ausrichtung mit Innovationen in neuen Märkten sowie in (grünen) Technologien und Geschäftsmodellen sind die Hauptgrundlage, um die aktuellen und zukünftigen Marktanforderungen zu erfüllen (Feld 4).

Um Produkte und Dienstleistungen erfolgreich am Markt zu positionieren, sind geeignete Managementsysteme sowie Produktions- und Geschäftsprozesse erforderlich (Feld 5). Da solche integrierten Systeme in schnelleren Lebenszyklen verbessert und weiterentwickelt werden, sind auch Agilität und Change-Management-Kompetenzen wichtig (Feld 6). Schließlich wird das betriebswirtschaftliche Fundament berücksichtigt, was sich in den Finanzkennzahlen widerspiegelt. Abrundend müssen alle Bereiche miteinander verknüpft werden, mit der Kompetenz des integrierten Denkens und Handelns (Feld 7).

Beim *Green Management & Leadership Award* werden alle sieben Bereiche mit den drei ESG-Perspektiven (1) Unternehmensführung (Governance), (2) sozialen Aspekten (Social) und (3) Umweltfaktoren (Environment) auf Basis der 17 SDGs bewertet. Da der Schwerpunkt des GreenMLA® auf Management & Leadership liegt, wird im Fragebogen der ESG-Bereich 'Governance' in jedem der sieben IMLead®-Felder zuerst abgefragt.

Abbildung 1: Green IMLead® Integriertes Management & Leadership



5. Nutzen

Vorteile für Unternehmen und Organisationen bei einer Teilnahme am GreenMLA® *Green Management & Leadership Award* sind:

1. Die SDGs und ESG-Kriterien zeigen, wie nachhaltig ein Unternehmen ist.
2. Kunden treffen ihre Kaufentscheidung verstärkt unter Einbeziehung von ESG-Kriterien. Sie wollen wissen, mit welcher Art von Unternehmen sie Geschäfte machen.
3. Der *Green Management & Leadership Award* unterstützt Unternehmen dabei, sich im Unternehmensranking als grünes Unternehmen zu positionieren.
4. ESG-Kriterien sind zunehmend wichtige Entscheidungsfaktoren für Investoren, um Unternehmen hinsichtlich nachhaltigkeitsbezogener Chancen und Risiken zu bewerten.
5. Zukunftsfähige Unternehmen sind nachhaltige Unternehmen. Die Teilnahme am Green Management & Leadership Award 2023 zeigt den Weg in Ihre nachhaltige Zukunft!

6. Kategorien

Abhängig vom Teilnehmerfeld werden Nominierungen in unterschiedlichen Geschäftskategorien vergeben, wie zum Beispiel Fertigungstechnik (Teilefertigung), Verfahrenstechnik, Dienstleistung, Finanzen.

7. Umsetzung und Einreichungsfrist

bis 30. April 2023	Abgabefrist der ausgefüllten (Online-)Fragebogen bei der Clearingstelle: SGIT Steinbeis Global Institute Tübingen Steinbeis-Hochschule
Mai 2023	Analyse der Daten durch ein Expertengremium unter Leitung des SGIT Steinbeis Global Institute Tübingen Steinbeis-Hochschule Versand der individualisierten Auswertungsberichte an die teilnehmenden Unternehmen Nominierung der Finalisten und Auswahl der Preisträger
12. Juni 2023	Galaabend mit Preisverleihung und Präsentation der Gewinner des GreenMLA® <i>Green Management & Leadership Award 2023</i> auf dem European DigiSustain Festival Green Hydrogen Day in Frankfurt am Main
13. Juni 2023	Fortsetzung Green Hydrogen Day

8. Vertraulichkeit Ihrer Daten

Alle Daten aus der Teilnahme am *Green Management & Leadership Award* werden streng vertraulich behandelt. Sobald die Fragebögen bei der Clearingstelle eingegangen sind, erfolgt die weitere Verarbeitung ausschließlich anhand von Codenummern.

9. Ausfüllen des Fragebogens

Der Fragebogen bezieht sich auf verschiedene IMLead®-Unternehmensbereiche. Wir schlagen deshalb vor, bei der Beantwortung der Fragen die betreffenden Unternehmensbereiche einzubeziehen.

10. Organisatoren und Sponsoren

Die Export-Akademie Baden-Württemberg organisiert den Green Management & Leadership Award. Die Datenerfassung und -analyse erfolgt durch das SGIT-Steinbeis Global Institute Tübingen | Steinbeis-Hochschule (Clearingstelle).

Clearingstelle:

Prof. Dr. Bertram Lohmüller, Prof. Dr. Rolf Pfeiffer
SGIT Steinbeis Global Institute Tübingen | Steinbeis-Hochschule
Konrad-Adenauer-Straße 13
72072 Tübingen
Tel. +49 7071 60 598 40
E-mail: bertram.lohmueller@steinbeis.education

Der Fragebogen kann online angefordert werden.

Bei Fragen zum *Green Management & Leadership Award* oder zu einzelnen Themen im Fragebogen können Sie uns gerne kontaktieren. Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link: <https://greenmla.eabw.org/>

Export-Akademie Baden-Württemberg
Konrad-Adenauer-Straße 13
72072 Tübingen
<https://eabw.org>
Tel. +49 (0)7071 5499920

MALEKI CORPORATE GROUP
Wiesenu 1
60323 Frankfurt am Main
Tel. +49 (0)69 / 79 53482-314
<https://maleki.de>



SDG-ESG Kriterien im Rahmen des Managementkonzepts IMLead® Integriertes Management & Leadership

#	IMLead® Felder und ESG-Kriterien		SDG-Kriterien																
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
1	Manager	Unternehmensführung (Governance)									X	X							
2		Soziale Aspekte (Social)			X		X	X				X							
3		Umweltfaktoren (Environment)												X	X				
4	Mensch	Unternehmensführung (Governance)				X				X			X						
5		Soziale Aspekte (Social)	X	X		X	X				X								
6		Umweltfaktoren (Environment)											X	X	X			X	X
7	Information	Unternehmensführung (Governance)								X				X					
8		Soziale Aspekte (Social)								X				X					
9		Umweltfaktoren (Environment)												X	X				
10	Zukunft	Unternehmensführung (Governance)									X			X					
11		Soziale Aspekte (Social)			X	X	X			X									
12		Umweltfaktoren (Environment)											X	X	X	X	X		
13	Prozesse	Unternehmensführung (Governance)									X			X					
14		Soziale Aspekte (Social)			X					X									
15		Umweltfaktoren (Environment)						X					X	X	X	X	X		
16	Agilität	Unternehmensführung (Governance)									X			X					
17		Soziale Aspekte (Social)				X				X		X							
18		Umweltfaktoren (Environment)									X			X	X				
19	Finanzen & gesamtheitliches Denken	Unternehmensführung (Governance)							X	X				X				X	X
20		Soziale Aspekte (Social)			X	X	X				X	X							
21		Umweltfaktoren (Environment)									X		X	X	X				

Fragebogen GreenMLA[®] Green Management & Leadership Award 2023

Lernen von den besten "Grünen Unternehmen"

Alle Fragen beziehen sich auf das Gesamtunternehmen (alle Standorte, jedoch ohne Beteiligungen), sofern nichts anderes angegeben ist.

A. ORGANISATIONSPROFIL

A1 Gehört das Unternehmen mehrheitlich zu:
(bitte nur ein Kästchen ankreuzen) (01)

- | | | |
|---|--------------------------|-----|
| einem Unternehmen öffentlichen Rechts | <input type="checkbox"/> | (1) |
| einem Privatunternehmen (Einzelunternehmen, GmbH, usw.) | <input type="checkbox"/> | (2) |
| andere Unternehmen und Organisationen z. B. Stiftungen | <input type="checkbox"/> | (3) |

A2 Bitte geben Sie die Nationalität der Muttergesellschaft an: (02)

die Nationalität der Muttergesellschaft ist

A4 Wie viele Mitarbeiter hat das Unternehmen insgesamt? (inkl. aller Mitarbeiter der Betriebe, des Unternehmens, der Holdinggesellschaft usw.) (04)

A5 Wie viele der Mitarbeiter sind tätig in folgenden Bereichen
(prozentuale Angabe)

- | | | |
|--|------------------------|------|
| - Management | <input type="text"/> % | (05) |
| - Verwaltung | <input type="text"/> % | (06) |
| - Forschung & Entwicklung | <input type="text"/> % | (07) |
| - Marketing / Vertrieb | <input type="text"/> % | (08) |
| - Produktion / Erstellung von Dienstleistungen | <input type="text"/> % | (09) |
| - Beschaffung | <input type="text"/> % | (10) |
| - Andere | <input type="text"/> % | (11) |
| Gesamt | 100% | |

A6 Wie groß ist die Nutzfläche der Organisation (Büro, Produktion, Lager) m² (12)

A7 Wie hoch ist der Energieverbrauch in kWh pro Jahr und Quadratmeter kWh/ m² (13)

B FELD 1: DER MANAGER

B1 Unternehmensführung (Governance)

B1.1	Nachhaltigkeit ist in der Unternehmensführung verankert	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	(16)
B1.2	Gibt es eine schriftlich festgelegte grüne Strategie für Ihr Unternehmen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	(17)
	Falls ja, welche der folgenden Bereiche werden in Ihrer Unternehmensstrategie berücksichtigt:			(18)
	Nutzenmaximierung für die Kunden	<input type="checkbox"/>		(1)
	Energieverbrauch	<input type="checkbox"/>		(2)
	Klimaneutralität	<input type="checkbox"/>		(3)
	Umweltbericht	<input type="checkbox"/>		(4)
	Optimale Zufriedenheit der Mitarbeiter	<input type="checkbox"/>		(5)
	andere (bitte angeben): _____	<input type="checkbox"/>		(6)
B1.3	Prozentualer Teil der Mitarbeiter ohne Führungsfunktion, die in die Strategieentwicklung (neben dem Management) eingebunden sind		□ %	(19)
B1.5	Nutzen Sie eine ESG-Scorecard und wurden konkrete Nachhaltigkeitsziele mit KPIs festgelegt?	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	(26)
	Falls ja:			
	Welcher Anteil wurde durch externe Berater/Institutionen erstellt?		□ %	(27)

B2 Soziale Aspekte (Social)

B2.1	Gibt es verfasste Unternehmensleitlinien bei Ihrem Unternehmen?	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	(33)
B2.2	Wenn ja, wer war maßgeblich an der Entwicklung dieser Prinzipien beteiligt? (Mehrfachnennungen möglich)			(34)
	- Team aus allen Organisationsbereichen	<input type="checkbox"/>		(1)
	- externer Berater	<input type="checkbox"/>		(2)
	- Verwaltungsrat	<input type="checkbox"/>		(3)
	- Andere _____	<input type="checkbox"/>		(4)

B3 Umweltfaktoren (Environment)

B3.1	Verfolgen Sie das Ziel der Klimaneutralität	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	(35)
B3.2	Falls ja, bis zu welchem Jahr planen Sie, klimaneutral zu sein		□ Jahr	(36)

C FELD 2: DER MENSCH

C1 Unternehmensführung (Governance)

C1.1	Gibt es eine grüne Governance-Philosophie/Richtlinien/Vorschriften	<input type="checkbox"/>	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	(37)
	Falls ja, welche Bereiche sind abgedeckt?					(38)
	Grundsätze	<input type="checkbox"/>				(1)
	Mitarbeiter	<input type="checkbox"/>				(2)
	Partnerunternehmen	<input type="checkbox"/>				(3)
	Kunden	<input type="checkbox"/>				(4)
	Führungsstil	<input type="checkbox"/>				(5)
	Unternehmen als Teil der Gesellschaft	<input type="checkbox"/>				(6)
	Finanzielle Anreize	<input type="checkbox"/>				(7)
	Andere, bitte angeben _____	<input type="checkbox"/>				(8)
C1.5	Wird die Einhaltung von Standards zu Arbeitnehmerrechten in den Zielländern der Geschäftstätigkeit laufend überprüft?	<input type="checkbox"/>	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	(47)
C1.6	Wie stellen Sie sicher, dass in Ihren Lieferketten keine Kinderarbeit betrieben wird?					(48)
	Auditierung Lieferanten	<input type="checkbox"/>				(1)
	Regelmäßige vor-Ort Überprüfung	<input type="checkbox"/>				(2)
	Andere, bitte angeben _____	<input type="checkbox"/>				(3)

C2 Soziale Aspekte (Social)

C2.1	Prozentanteil Frauen (Mitarbeiterinnen) im Verhältnis zur Gesamtbelegschaft in Vollzeitäquivalenten			<input type="text"/>	%(49)
C2.3	Anteil der Beschäftigten in Teilzeit?	Insgesamt	<input type="text"/>	%	(51)
		- davon Männer	<input type="text"/>	%	(52)
		- davon Frauen	<input type="text"/>	%	(53)
		- davon Divers/Andere	<input type="text"/>	%	(54)
C2.3	Fluktuationsrate (Anteil der Mitarbeiter*innen, die das Unternehmen im letzten Jahr verlassen haben und nicht altersbedingt ausgeschieden sind):			<input type="text"/>	% (55)
C2.4	Durchschnittliche Zahl der Weiterbildungstage pro Beschäftigten und Jahr:				
		On-the-Job	Spezielle Programme		
	Bei Neueinstellungen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Tage	(56, 57)
	Bei bereits Beschäftigten	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Tage	(58, 59)
C2.6	Zahl der krankheitsbedingten Ausfalltage je Mitarbeiter pro Jahr:				
	Anzahl Krankheitstage/Mitarbeiter			<input type="text"/>	Tage (61)
	Anteil krankheitsbedingter Ausfalltage in Prozent:			<input type="text"/>	% (62)
C2.10	Anteil der Mitarbeiter				
	mit Behinderung	<input type="text"/>	%		(82)
	mit Migrationshintergrund	<input type="text"/>	%		(83)
C2.12	Anteil der internationalen Betriebsstätten, an denen eine Überprüfung auf Einhaltung der Menschenrechte durchgeführt wurde			<input type="text"/>	% (85)

C3 Umweltfaktoren (Environment)

C3.2 Gibt es Konzepte für eine "grüne" Mobilität (z. B. Zuschüsse für ÖPNV, Fahrräder, Konzept für den Fuhrpark)? Ja Nein (91)

C3.3 Anzahl der Kunden, die mehr als 50% ihres Umsatzes mit CO₂-intensiven Geschäftsfeldern erwirtschaften, z. B. Kraftstoffautos, Ölraffinerien, usw. (qualitative Angabe in Prozent der Gesamtkunden) % (92)

C3.4 Standort von Lieferanten und Kunden	Lieferanten	Kunden
Heimatland	<input type="text"/> %	<input type="text"/> % (93) (94)
Nachbarländer	<input type="text"/> %	<input type="text"/> % (95) (96)
Restliches Europa	<input type="text"/> %	<input type="text"/> % (97) (98)
Übersee	<input type="text"/> %	<input type="text"/> % (99) (100)

D FELD 3: DIE INFORMATION

E FELD 4: DIE ZUKUNFT

F FELD 5: DIE PROZESSE

G FELD 6: DIE AGILITÄT

H FELD 7: DIE FINANZEN & INTEGRIERTES DENKEN UND HANDELN

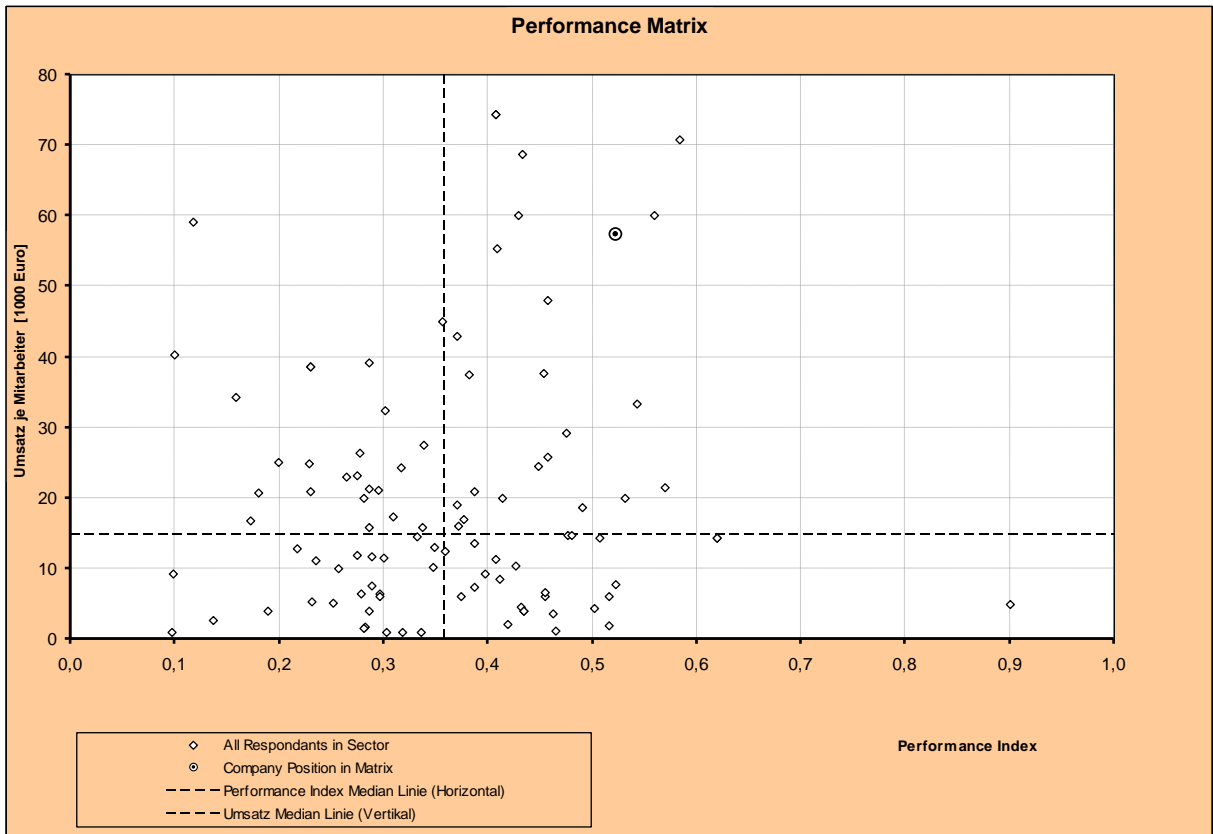
Wir bitten Sie, wenn möglich, eine Produktbroschüre beizulegen. Herzlichen Dank.

Ein Auswertungsbericht/Green Excellence Benchmarking-Report wird Ihnen nach der Auswertung aller teilnehmenden Unternehmen/ Organisationen zugesendet.

SDG-ESG Benchmarking-Report – Beispiel –

„GRÜNE“ PERFORMANCE MATRIX

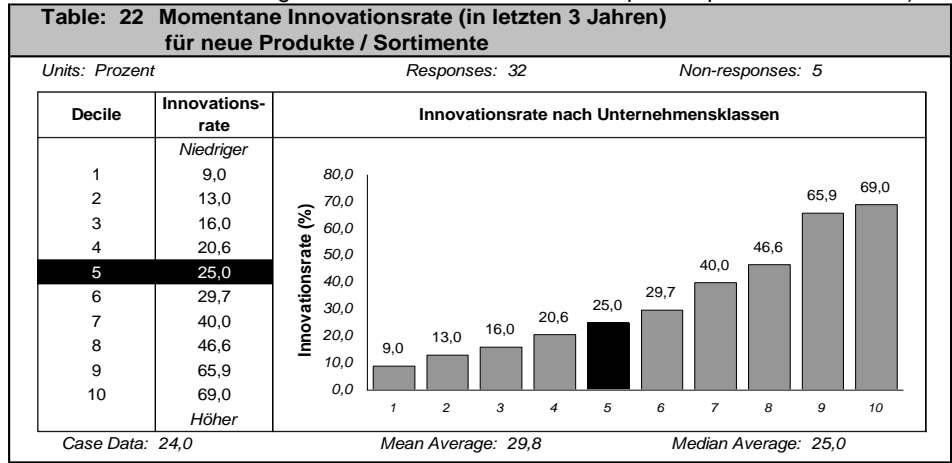
Der „Grüne“ Performance Index wird für jedes Unternehmen auf Basis der Best Practice Werte aller teilnehmenden Unternehmen und Organisationen individuell berechnet. Die Position des eigenen Unternehmens ist als Punkt-Kreis markiert.



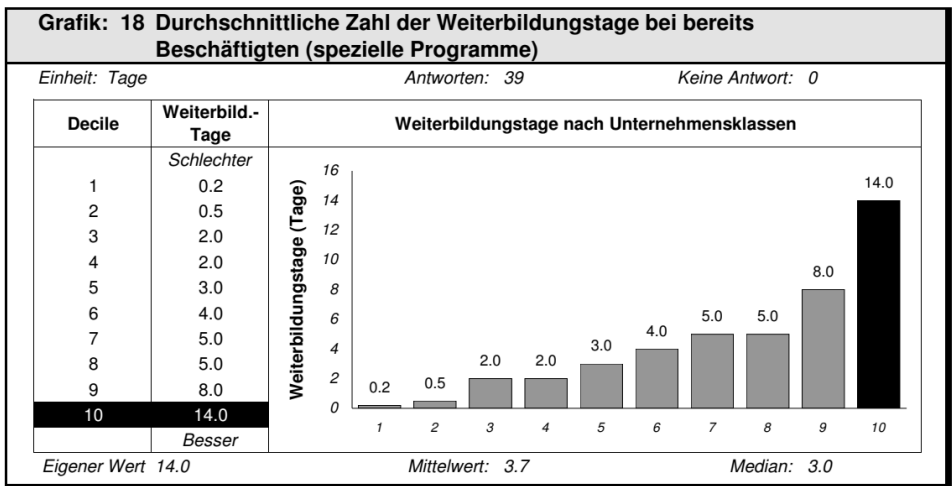
INDIVIDUELLE „GRÜNE“ LEISTUNGSFAKTOREN

Die individuellen Leistungsfaktoren werden im Auswertungsreport in Form von Säulendiagrammen dargestellt. Die Position des eigenen Unternehmens ist als schwarzer Balken markiert.

Beispiel 1: Innovationsrate (Anzahl neuer grüner Produkte die in den letzten drei Jahren auf den Markt gebracht wurden bezogen auf das vorhandene Gesamtproduktportfolio in Prozent)



Beispiel 2: Anzahl der Weiterbildungstage für Beschäftigte



Beispiel 3: Gemeldete Arbeitsunfälle im Jahr 2019

